

Konzept zu den „Convergators‘ Awards“

Sven Kielgas
Serviceplan High Tech
v10, 27. Januar 2006



SERVICEPLAN | high tech

AGENTURGRUPPE FÜR INNOVATIVE KOMMUNIKATION

CoN
vER
gAt
OrS

CONVERGATORS' AWARDS 2006

Zielsetzung

- Mit den Convergators' Awards soll die Leistung von Persönlichkeiten der internationalen Wirtschaft geehrt werden, die sich als Vorreiter (nicht nur Vordenker) von Konvergenz in verschiedenen Kategorien im deutschen Markt bewiesen haben.
- Dies können Vertreter der High-Tech-Industrien sein, müssen aber nicht, und zwar sowohl solche deutscher als auch ausländischer Unternehmen; entscheidend ist die Relevanz für den deutschen Markt – à la „Made for Germany“.
- Ziel ist also, die Menschen in den Vordergrund zu rücken und nicht die Technologie selbst. Mit anderen Worten: die Macher vor dem Gemachten.
- Deren Leistungen müssen bereits erfahrbare Realität geworden sein, mindestens in einem umfangreichen Pilotprojekt oder Marktreife innerhalb der ersten Hälfte des jeweiligen Jahres erreichen. Businesspläne und Konzepte reichen nicht.
- Diese Awards sollen ab 2006 jährlich anlässlich der CeBIT angekündigt und bei einer Verleihung im darauffolgenden Herbst verliehen werden – in der Hauptstadt, im großen Rahmen.
- Um den Awards und dem Kernbegriff die adäquate Eigenständigkeit als Marke zu verleihen, wurden die entsprechenden Domains – die alle noch verfügbar waren – bereits gesichert.
- Mit dieser Aktion soll nicht nur der Wirtschaftsstandort Deutschland als solches gestärkt, sondern Unternehmen und ihre Macher eben anhand anfassbarer Beispiele zur Nutzung konvergenter Technologien und Konzepte motiviert werden.



Träger und Organisationskomitee

- Das Organisationskomitee steht für die Seriosität, Integrität, Bedeutung und stellt das Funktionieren des Awards unter den folgenden Trägern sicher:
 - Bitkom als Schirmherr und inhaltlicher „spiritus rector“
 - Ernst & Young als unabhängiger Prozess- und Beratungspartner
 - Deutsche Messe AG als Gastgeber und Ausrichter der Verleihung
 - FOCUS als Kommunikations- und Medienpartner
 - Serviceplan als Initiator und Motor
- Dementsprechend setzt sich das Organisationskomitee aus GF-Vertretern der Träger zusammen:
 - Dr. Axel Garbers
 - Gerhard Müller
 - Dr. Sven Prüser
 - Frank-Michael Müller
 - Ronald Focken
- Alle Mitglieder des Organisationskomitees beteiligen sich persönlich und über ihre Unternehmen an der Verbreitung im Vorfeld (z.B. durch Mailings, eMails, persönliche Aufforderungen, etc.).



Sponsoren

- Sponsoren stellen neben den Initiatoren spezifische Leistungen zur Verfügung. Sie können sich in Abhängigkeit ihres Engagements prominenter oder weniger prominent darstellen.
- Als Haupt-Sponsor wurde der Europa-Fachpresse-Verlag (100%ige Tochter des Süddeutschen Verlags; Medien u.a. w&v, media & marketing) gewonnen. Seine Leistungen:
 - Presenting Sponsorship der Publikumspreise (Voting- & TED-Verfahren, Livestream)
 - Beteiligung in der Fachjury
- Aufgrund der Gestellung eines derart zentralen Bestandteils für die Convergators' Awards kann sich der Hauptsponsor in gleicher Form wie die Initiatoren darstellen.



Award-Kategorien

- In der Sache folgen wir den Nutzenkategorien, wie sie der Dialogkreis Konvergenz des Bitkom aufgestellt hat – ohne dass dies damit eine Maßnahme des DKK würde:
 - Digital Living (bisher: iTV & Heimvernetzung)
 - Mobile Content
 - Telematics & Navigation (bisher: Innovative Telematik)
 - Crossmedia Marketing
- In jeder dieser Kategorien wird es drei Finalisten geben, aus denen je ein(e) Preisträger(in) durch die Jury hervorgeht (siehe Auswahlverfahren).
- Darüber hinaus werden unter diesen zwölf Finalisten in jeder Kategorie noch ein „Publikumspreis“ vergeben (siehe ebenfalls später).



Award-Zeitplan

- Commitment aller Partner E 12/2005
- Aufstellung der Jurys E 02/2006
- Fertigstellung der Awards-Website E 02/2006
- Festlegung der Verleihungs-Location E 02/2006
- Auslobung und Beginn der Nominierungsphase M 03/2006
 - Anlaufstelle während der CeBIT gegenüber BITKOM-Lounge 9.-15. März
 - PR-Ankündigung vor und ggf. während CeBIT 2. und 11. März
 - Information an BITKOM-Hauptvorstand und -Präsidium 12. März
 - Ankündigung auf BITKOM/CeBIT-Empfang (Herrenhausen) 12. März
 - Beginn der Nominierungsphase 09. März
- Ende der Nominierungsphase E 05/2006
- Entscheidung der Fachjury über Finalisten E 06/2006
- Bestätigung der Finalisten durch Gesamtjury & Bekanntgabe M 07/2006
- „Finalists Off-site“ mit Gesamtjury M/E 07/2006
- PR zur Verleihungs-Vorbereitung, Einladungen M 07/2006
- Ermittlung der Preisträger durch Gesamtjury E 08/2006
- Awards-Verleihung in Berlin M 09/2006



Auslobung und Nominierungen

- Jeder dieser Awards kann entweder an eine Einzelperson oder an zwei Repräsentanten gehen, um die Möglichkeit zu bieten, sowohl den „Creator“, als auch den „Facilitator“ im Top-Management gleichermaßen zu ehren – und damit auch das Unternehmen.
- Für die Awards kann sich jede Führungskraft selbst bewerben, bzw. dafür empfohlen werden, wobei der Weg (Eigen- oder Fremdvorschlag) keinen Einfluss auf das Ergebnis hat.
- Die Bewerbung/Empfehlung, im folgenden Nominierung genannt, findet ausschließlich online statt, und zwar nach einem vorgegebenen Informationsraster in Fragebogenform.
- Bei jeder Nominierung muss bereits eine Zuordnung zur Fach-Kategorie vorgenommen sein.
- Jede Nominierung muss den persönlichen Beitrag an konkreten Erfolgsbeispielen aufzeigen, wobei die Kriterien der Erfolgsdefinition von Ernst & Young zusammen mit dem BITKOM erarbeitet und im Rahmen der Auslobung der Awards veröffentlicht werden.
- Die Auslobung wird editorial vom FOCUS unterstützt, Deadline für die Einsendungen der Nominierungen ist der 31. Mai. Fremdnominierungen werden bis zum 12. Mai angenommen, um bei den Nominierten evtl. fehlende Informationen bis zur Deadline einholen zu können.
- Zudem wird von allen Nominierten während der Nominierungslaufzeit das persönliche Einverständnis im Rahmen des Self-Assessments eingeholt.
- Über die Leistungen des Kommunikations- und Medienpartners hinaus versenden die Träger der Awards die Print-, bzw. eMail-Einladung auf eigene Kosten an ihre Verteiler.



Fach- und Gesamtjury

- Der Jury gehören zum einen 8 Fach-Juroren (in den 4 Kategorien) als ausgewiesene Experten an, sowie darüber hinaus besonders namhafte Gesamtjurymitglieder(v.a. aus weiteren Sektoren, bzw. als Vertreter von Stiftungen, Institutionen, etc.). Erstere treffen die Entscheidung über die Finalisten, die Gesamtjury bestimmt die Jury-Preisträger.
- Kein Konzern, bzw. keine Unternehmensgruppe kann mehr als zweimal in der Gesamtjury vertreten sein. Ziel ist, möglichst ranghohe Vertreter zu gewinnen. Das Organisationskomitee hat bereits eine Shortlist der Zielunternehmen und –personen zur Besetzung der Jurys erstellt, die beim Initiatorenmeeting am 24. Januar 2006 finalisiert wurde.
- Die Vertretung der Träger in der Jury ist möglich, wird jedoch nicht zur Verpflichtung gemacht. Derzeit wollen sich die Deutsche Messe AG und der BITKOM nicht an der Gesamtjury beteiligen; EY bleibt der Jury als Prozess-Owner ebenfalls fern.
- Die Zusammensetzung der Gesamtjury soll folgendermaßen aussehen:
 - 2 Juroren „Digital Living“
 - 2 Juroren „Mobile Content“
 - 2 Juroren „Telematics & Navigation“
 - 2 Juroren „Crossmedia Marketing“
 - Ca. 4-6 weitere Juroren außerhalb der Fachjury, darunter ein Vertreter des FOCUS (Chefredakteur Uli Baur, übernimmt Gesamtjury-Vorsitz) plus Vertreter von Serviceplan.



Nominierung und Auswahlverfahren: Finalisten und Jury-Preisträger

- Die Nominierten werden zunächst den Fachthemen zugeordnet und den acht Fachjuroren zugeleitet. Sie treffen eine erste Auswahl und bestimmen aus ihrer Sicht drei Finalisten und ein bis zwei Nachrücker als Shortlist für jede Kategorie. Hier muss Einstimmigkeit bei den beiden Fachjuroren jeder Kategorie sowie eine absolute Mehrheit in der Fachjury herrschen.
- Aus der Liste der Finalisten – die, angelehnt an die Academy Awards jetzt bereits der Öffentlichkeit präsentiert wird – werden dann von der Gesamtjury in geheimer Wahl pro Kategorie der/die Preisträger/in ermittelt, wobei die Fachjury jeweils einen Vorschlag dazu unterbreitet.
- In allen diesen Verfahren reicht die einfache Mehrheit, im Falle des Patts gibt die Stimme des Juryvorsitzenden (also des FOCUS-Chefredakteurs) den Ausschlag.
- Ernst & Young wird die Geheimhaltung dieser Wahlen und der Wahlergebnisse bis zum Tage der Verleihung sicherstellen. Somit wird ein „Durchsickern“ im Vorfeld der Verleihung verhindert.
- Am Ende gibt es also vier – noch anonyme – Träger(innen) der Jurypreise der „Convergators‘ Awards“, in jeder Kategorie eine(n).



Auswahlverfahren Publikumspreise

- Aus den 12 Finalisten (!) werden über ein Internet-Voting und zusätzlich über ein TED-Verfahren als Teil der Awards-Verleihung „Publikumspreise“ vergeben.
- Um die Publikumswahl gerecht und spannend zu gestalten, werden die Publikumspreise ebenfalls in jeder Kategorie vergeben.
- Durch dieses Verfahren wird nicht nur das Involvement der Zielgruppe vor und während der Veranstaltung erhöht, vielmehr bleibt das Verfahren an diesem Punkt völlig ergebnisoffen.
- Zudem erhöht dies die Chance, daß alle Nominierten auch genannt werden wollen.
- Außerdem erhält sich die Spannung, ob der Publikumspreis an einen Jury-Preisträger geht oder nicht. Aus diesem Grunde sind auch vier Publikumspreise vorgesehen.
- An diesem TED sollen auch die über einen Internet-Live-Stream beteiligten Zuschauer in Real-Time partizipieren können.
- Technische Voraussetzungen für einen solchen TED und den Live-Stream müssen noch geklärt werden, „Presenting Sponsor“ für die Publikumspreise ist der Europa-Fachpresse-Verlag.



Awards-Verleihung

- Die Convergators' Awards lehnen sich an den Academy Awards an und finden im Herbst in Berlin unmittelbar vor dem FOCUS-Fest statt (so dass die Teilnehmer der Awards-Verleihung später auch zu diesem überaus attraktiven Event Zutritt haben).
- Vertreter des Organisationskomitees erläutern in einem vom FOCUS moderierten Roundtable zu Beginn ihre Motivation, die Bedeutung der Awards und das Auswahlverfahren.
- Danach werden die Juroren vom Juryvorsitzenden vorgestellt und auf die Bühne gebeten. Die Fachjuroren übergeben später die Jury-Preise in ihrer jeweiligen Kategorie.
- Dann werden je Kategorie die Finalisten von den Moderatoren (am besten m & w) vorgestellt. Dies soll durch audiovisuelle Einspielungen unterstützt werden, die aus vorab eingesandtem Material sowie beim „Finalists Off-site“ erstellten Kurzinterviews komponiert werden.
- Daraufhin erfolgt die Publikumswahl durch den TED, bzw. Web-Voting, allerdings anonym, also ohne das personifizierte Ergebnis sofort bekannt zu geben.
- Der Presenting Sponsor stellt sich und das konvergente (sic!) Verfahren – evtl. zusammen mit dem technologielieferanten – kurz dar. Motto: We eat our own dog food.
- Danach wird der/die durch die Jury ermittelte Preisträger/in nach Öffnen des Kuverts („And the Winner is...“) auf die Bühne gebeten. Er/sie darf kurz zum Award Stellung nehmen.
- Erst jetzt wird der Sieger des Publikumspreises bekannt gegeben und geehrt. Ggf. ist dies dieselbe Person wie der Jury-Preisträger. Diese Preise übergeben die Initiatoren mit dem Presenting Sponsor.
- Die letzten fünf Schritte wiederholen sich dann dreimal, für jede Kategorie identisch.



Präsenz der Awards auf der CeBIT 2006

- Die Awards werden der Presse und den Multiplikatoren der Branche angekündigt
 - auf der CeBIT-Auftakt-PK am 2. März sowie ggf.
 - evtl. während der CeBIT-Eröffnungsveranstaltung am 8. März
 - während der CeBIT-Halbzeit-PK am 11. März.
 - auf dem CeBIT/BITKOM-Empfang am 12. März
- Die Awards und ihre Initiatoren und Sponsoren präsentieren sich auf der CeBIT gegenüber des BITKOM-Lounge in Halle 1.
- Dort werden zum einen Anfragen und Nominierungen für die Awards entgegengenommen, zum anderen PR-Kontakte aufgebaut und gepflegt.
- Die Ausgestaltung des EG des CeBIT-Stands entspricht dem CI der Awards, zusätzlich präsentieren sich die folgenden Träger an von ihnen besetzten Arbeitsstationen:
 - Ernst&Young
 - Serviceplan
 - FOCUS/FOCUS Online
 - ggf. w&v
- Die Awards und der Nominierungsprozess werden während der gesamten Laufzeit vor Ort von EY repräsentiert.



Awards-Website

- Redaktionsteam besteht aus:
 - Katja Ehmke, Deutsche Messe AG
 - Anna Rosenberger, BITKOM
 - Andreas Itzrodt, Ernst&Young
 - Stephan Meyer, Serviceplan
 - Jochen Wegner, Chefredakteur FOCUS Online
- Sämtliche Inhalte werden von EY innerhalb von 48 Stunden freigegeben.
- Das Konzept für inhaltliche Struktur, Navigation und Funktionalität wurde beim Initiatorenmeeting am 24. Januar im Organisationskomitee abgestimmt.
- Die gestalterische Umsetzung erfolgt durch Serviceplan, die technische durch Plan.Net (ebenfalls Agenturgruppe Serviceplan) ab Ende Januar 2006.



Awards-Flyer und Promotion

- Awards-Flyer:
 - Motiviert den Besuch der Awards-Website, vor allem zur Eigen-und Fremdnominierung
 - Wird von Serviceplan in Inhalt und Layout erstellt und unter der Regie der Deutschen Messe AG produziert.
 - Format: DIN A 4, wahrscheinlich Altarfalz, hochwertige Haptik
 - Existiert neben der Printversion auch in elektronischer Form (PDF, bzw. HTML) zur Nutzung für e-Mailings
- Zur Promotion der Awards haben sich alle Träger zur Nutzung ihrer Verteilerlisten verpflichtet, dies jedoch in einer nicht-gepoolten Form
 - Vorteil: Ein mehrfacher Empfang der Einladung kann zur Erhöhung von Awareness und Relevanz führen.
 - Zudem bietet dies jedem Träger die Chance, die Awards und deren eigene Unterstützung mit individuellen Argumenten zu untermauern.



Partnerleistungen Serviceplan als „Value-in-kind“

- Entwicklung einer CI für die „Convergators‘ Awards“
- Gestaltung aller Kommunikationsmittel
 - Print-Flyer
 - HTML-eMail-Einladung
 - Anzeigen zur Nutzung beim Medienpartner
 - Award-Web-Banner
 - Verleihungs-Dekoration
 - Etc.
- Gestaltung, Umsetzung Pflege und Hosting einer Awards-Website (ggf. Hosting bei einem der Partner, z.B. CeBIT, FOCUS Online, sofern gewünscht) sowie Präsentation während der CeBIT 2006 auf dem Stand der Convergators‘ Awards.
- Standfläche und Personal für die Anlaufstelle der Convergators‘ Awards während der CeBIT 2006 (Halle 1)
- Gestaltung der Award-Trophäen
- Location, Catering und Rahmenprogramm für die Sitzung der Gesamtjury sowie Mitausrichtung des Finalists Off-Site.
- Distribution der Einladungs-Mailings (elektronisch und in Print) an die eigene Verteilerliste



Partnerleistungen Deutsche Messe AG als „Value-in-kind“

- Ankündigung der Awards auf der Vorab-PK und der Pressehalbzeit der CeBIT 2006
- Auslobung der Awards auf dem BITKOM/CeBIT-Empfang zur CeBIT 2006
- Ausrichtung der Awards-Verleihung, evtl. gemeinsam mit dem FOCUS
- Produktionskosten eines Print-Flyers
- Distribution der Einladungs-Mailings (elektronisch und in Print) an die eigene Verteilerliste



Partnerleistungen BITKOM als „Value-in-kind“

- Bereitstellung des Know-hows als Schirmherr (inkl. Logopartnerschaft)
- Stifter der Award-Trophäen (Kostenübernahme für Produktion)
- Organisatorische Projektbegleitung
 - Beteiligung an der inhaltlichen Ausrichtung der Awardkategorien durch die jeweils aktuellen Arbeitskreise des BITKOM, bzw. Themengruppen des DKK (derzeit: Interaktivität am TV; Mobile Content; Innovative Telematik; Cross-Media-Marketing)
 - Aktive Akquise von Jurymitgliedern aus dem BITKOM, bzw. DKK
 - Mitwirkung im Steeringboard
 - Mitarbeit bei der Aufstellung von Kriterienkatalogen
 - Ggf. aktive Akquise von Keynote-Speakern
- Multiplikator der Ausschreibung und bei der Öffentlichkeitsarbeit
 - aktive Verbreitung der Ausschreibung auf den Plattformen des BITKOM, bzw. des DKK
 - Sichtbarmachung innovativer Lösungen (insbes. der Awardgewinner)
- Distribution der Einladungs-Mailings (elektronisch, ggf. in Print) an den eigenen Verteiler
- Unterstützung einer mitgliederfokussierten Nachfassaktion über BITKOM-Medien



Partnerleistungen FOCUS als „Value-in-kind“

- Medienpartnerschaft mit Kommunikation im Vorfeld und Dokumentation im Nachgang
 - Editoriale Begleitung
 - Anzeigen-Schaltungen
 - Online-Präsenz
- Vorsitz der Gesamtjury durch den Chefredakteur Uli Baur
- Mit-Ausrichter der Awards-Verleihung in Berlin (Details tbd. zwischen FOCUS und DMAG)
 - Als Mit-Gastgeber
 - Als Co-Moderator/Co-Präsentator
- Distribution der Einladungs-Mailings (elektronisch und in Print) an die eigene Verteilerliste



Partnerleistungen EY als „Value-in-kind“

- Beratung und Entwicklung der Definition und Überprüfung der – vor allem betriebswirtschaftlichen – Erfolgskriterien
- Abwicklung des gesamten Bewerbungs-/Nominierungs-Prozesses, Ansprechpartner für Bewerber/Nominierte
- Erstellung eines Rankings und weiteren Unterlagen für die Jury-Entscheidung
- Wahrung der Vertraulichkeit gegenüber den Bewerbern/Nominierten
- Wahrung der Geheimhaltung beim finalen Wahlprozess
- Distribution der Einladung zur Teilnahme (in Print und elektronisch) an die eigenen Verteilerlisten
- Ernst & Young wird eigens für die Convergtors‘ Awards einen Praktikanten einstellen.
- Aufgrund der für EY geltenden gesetzlich festgelegten Besonderheiten des Berufsstandes, wird EY ein Veto-Recht für die gesamte öffentliche Kommunikation eingeräumt. Die gesamte Kommunikation muss vorab mit EY abgestimmt werden. EY verpflichtet sich innerhalb von 2 Arbeitstagen die vorgelegte Dokumente zu überprüfen.



Open Issues

- Finale Besetzung der Jury
- Finale Festlegung von Ort und Termin für die Verleihung (Berlin im Herbst) in Abhängigkeit vom FOCUS-Fest (dies wiederum in Abhängigkeit der parlamentarischen Sitzungswochen).



Verabschiedete Timelines

- Commitment aller Partner 23.12.2005 (KW 51)
- Shortlists für Jurybesetzungen 10.01.2006 (KW 02)
- Initiatorenmeeting zu Abst. v. Jury, Kriterien/Fragebogen, CeBIT-Auftritt, PR 24.01.2006 (KW 04)
- Finale Aufstellung der Jurys 24.02.2006 (KW 08)
- Fertigstellung der Awards-Website 17.02.2006 (KW 07)
- Festlegung der Verleihungs-Location durch DMAG und FOCUS 24.02.2006 (KW 08)
- Fertigstellung des Print-Flyers 28.02.2006 (KW 09)
- Ankündigung auf CeBIT-Auftakt-PK (Tages- und Wirtschaftspressse) 02.03.2006 (KW 09)
- Auslobung und Beginn der Nominierungsphase 11.03.2006 (KW 10)
 - Anlaufstelle während der CeBIT gegenüber BITKOM-Lounge 9.-15. März
 - ggf. nochmalige PR-Ankündigung während CeBIT-Presserhalbzeit 11. März
 - Information an BITKOM-Hauptvorstand und -Präsidium 12. März
 - Ankündigung auf BITKOM/CeBIT-Empfang (Herrenhausen) 12. März
 - Beginn der Nominierungsphase 09. März
- Ende der Nominierungsphase (Fremdbewerbungen) 12.05.2006 (KW 19)
- Ende der Nominierungsphase (Eigenbewerbungen) 31.05.2006 (KW 22)
- Entscheidung der Fachjury über Finalisten-Shortlist 30.06.2006 (KW 26)
- Bekanntgabe der Finalisten 14.07.2006 (KW 28)
- „Finalists Off-site“, vorzugsweise mit Gesamtjury KW 29/KW 30
- PR zur Verleihungs-Vorbereitung, Einladungen 21.07.2006 (KW 29)
- Ermittlung der Preisträger durch Gesamtjury-Sitzung 31.08.2005 (KW 35)
- Awards-Verleihung vorgeschaltet dem FOCUS-fest in Berlin Mitte September

Nota bene: Alle öffentlichen Kommunikationsmaßnahmen werden natürlich dem Orga-Komitee zur Zustimmung vorgelegt sowie von EY geprüft (Rücklauf innerhalb von 48 Stunden zugesagt)

